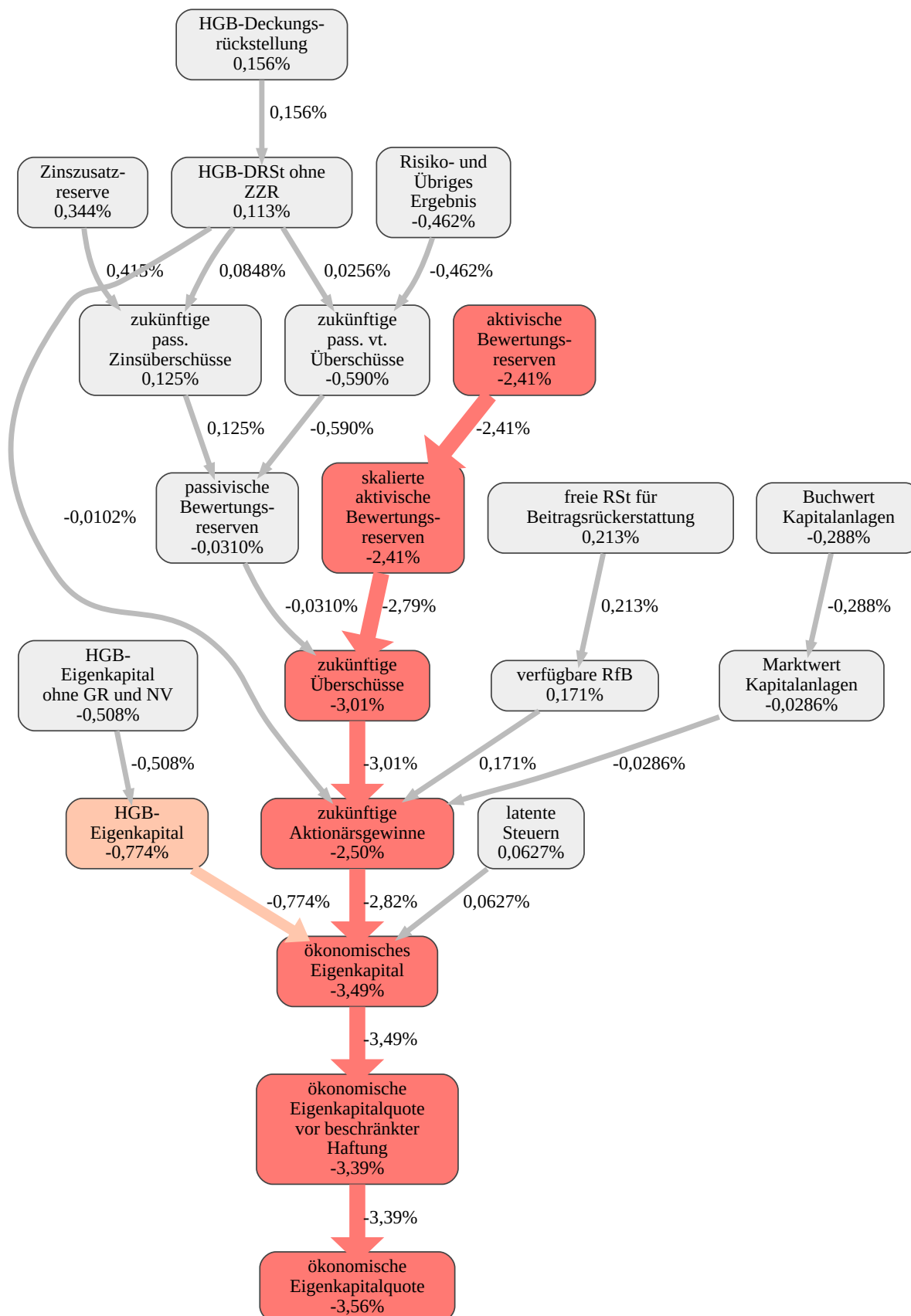




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,34 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,5 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 2,2% und liegt damit um 3,6 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,8%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	39.503.844
Fondsgebundene LV	4.161.405
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	44.927.388
HGB-Deckungsrückstellung	35.659.895
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	372.147
Risiko- und Übriges Ergebnis	155.423
Schlussüberschussanteil-Fonds	374.298
Zahlungen Versicherungsfälle	2.995.301
Zinszusatzreserve	3.961.700
aktivische Bewertungsreserven	-5.773.620
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.979.393
mittlerer Tarifrachungszins	2,8%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	372.147
verfügbare RfB	2.353.691
HGB-DRSt ohne ZZR	31.698.195
Bestandsabbaurate	8,4%
Passivduration	9,6
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-5.773.620
Marktwert Kapitalanlagen	33.730.224
Marktwert-Bilanzsumme	39.153.769
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.497.546
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	5.651.361
passivische Bewertungsreserven	7.148.907
zukünftige Überschüsse	1.375.287
zukünftige Aktionärsgewinne	-420.151
latente Steuern	-52.519
ökonomisches Eigenkapital	-365.218
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	-0,69%
ökonomische Eigenkapitalquote	2,2%